



Kammer der  
Architekten und  
Ingenieurkonsulenten  
für Tirol  
und Vorarlberg

[www.archwest.at](http://www.archwest.at)  
E-mail: [arch.ing.office@tirol.com](mailto:arch.ing.office@tirol.com)

Innsbruck, 29.11.2005  
MITTEILUNG NR. 12/2005

A-6020 Innsbruck  
Rennweg 1, Hofburg  
Tel.: 0512/58 83 35  
Fax: 0512/58 83 35-6  
E-Mail:  
[arch.ing.office@tirol.com](mailto:arch.ing.office@tirol.com)

AN ALLE ARCHITEKTEN, ZIVILINGENIEURE FÜR HOCHBAU UND INGENIEURKONSULENTEN  
FÜR RAUMPLANUNG UND RAUMORDNUNG, LANDSCHAFTSPLANUNG  
UND LANDSCHAFTSPFLEGE, SOWIE GEOGRAPHIE IN TIROL UND VORARLBERG

1. WETTBEWERBE
----------------

1.1. Wettbewerb „Erweiterung Ars Electronica Center Linz“ a u s g e s c h r i e b e n
--

**Ausloberin:** Immobilien Linz GmbH u Co KEG, 4041 Linz, Hauptstraße 1-5  
Vergabestelle: Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Stadtplanung, 4041 Linz, Hauptstraße 1-5

**Nähere Auskünfte über den Wettbewerb:**

administrativ: Rudolf Brettschuh, Zimmer 4058, Tel.: 0732/7070/3137, Fax: 0732/7070/543137, E-Mail:  
[rudolf.brettschuh@mag.linz.at](mailto:rudolf.brettschuh@mag.linz.at)  
technisch: DI Gunther Kolouch, Zimmer 4066, Tel.: 0732/7070/3135, Fax: 0732/7070/543135, E-Mail:  
[gunther.kolouch@mag.linz.at](mailto:gunther.kolouch@mag.linz.at)

**Gegenstand:** Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Ars Electronica Center Linz, ein Museum der Zukunft, welcher schwerpunktmäßig Räumlichkeiten für Wechsellausstellungen sowie ein Futurelab (Medienkunstlabor) beinhalten soll. Die angrenzenden Grünlandflächen sollen als Parkanlage neu gestaltet werden. Das Planungsgebiet ist in einem städtebaulichen sensiblen Bereich am Brückenkopf der Nibelungenbrücke in Linz situiert. Errichtungskosten EUR 16 Mio.

**Art des Wettbewerbes:** EWR-offener, einstufiger Wettbewerb im Oberschwellenbereich mit anschließendem Verhandlungsverfahren für die Vergabe der Generalplanerleistungen.

Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Zivilingenieure für Hochbau mit aufrechter Befugnis bzw. ZT-Gesellschaften mit entsprechender Befugnis sowie Planungsbefugte nach der EWR-Architektenverordnung und der Schweiz

**Preise ohne MWSt.:**

1. Preis	EUR 21.000,--
2. Preis	EUR 17.000,--
3. Preis	EUR 12.000,--
5 Anerkennungspreise je	EUR 6.000,--

**Fachpreisrichter:**

Univ. Prof. Arch. DI Günter Zamp Kelp  
Prof. Peter Higgins  
Arch. Mag. arch. Roman Delugan  
Arch. DI Romana Ring  
Dir. DI Gunter Amesberger

**Termine:**

Ausgabe der Unterlagen von 10.11. bis 31.1.2006 gegen einen Unkostenbeitrag von EUR 50,-. Anforderung schriftlich, per Fax: 0732/7070-3132, E-Mail: [stpl@mag.linz.at](mailto:stpl@mag.linz.at) oder persönlich bei der Ausgabestelle Stadtplanung Linz, 4041 Linz, Hauptstraße 1-5, Zimmer 4063, Kundendienstzeiten Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr.

**Rückfragen:** nur schriftlich, kein Kolloquium, bis 2.12.2005 (einlangend)

**Abgabe:** 7.2.2006

**Leistungsfrist:** Planung, Bauvorbereitung und Behördenverfahren bis 4. Quartal 2006

**Anmerkungen und Hinweise:**

Der Wettbewerb findet in Abstimmung mit unserer Kammer statt, wobei allerdings bei den Verfahrensbestimmungen gewisse Zugeständnisse gemacht werden mussten, wie zum Beispiel: Mit der Abgabe der Wettbewerbsarbeit sind auch Nachweise zu den Eignungskriterien zu liefern wie Strafregisterbescheinigung, Bestätigung der Sozialversicherung und der Finanzbehörde.

**Wichtig:** Mit der Vorlage der Befugnisbestätigung der zuständigen Länderkammer werden diese Eignungsnachweise grundsätzlich erbracht. Außerdem wäre das Fehlen dieser Eignungsnachweise ein behebbarer Mangel und somit kein Ausscheidungsgrund. Gegebenenfalls können diese Eignungsnachweise nach der Wettbewerbsentscheidung innerhalb der vorgegebenen Frist nachgereicht werden.

Die technische Leistungsfähigkeit ist anhand einer Referenzliste der in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen vergleichbarer Größe und Komplexität nachzuweisen. Mindestanforderung: eine Referenz Generalplanerabwicklung, zwei Referenzen Ausführungs- und Detailplanung.

Der Text der Wettbewerbsausschreibung liegt in der Kammer Linz zur Einsichtnahme auf.

1.2. Wettbewerb „Projekt Zuschg – Ortszentrum Schaanwald“ a u s g e s c h r i e b e n
--

Auftraggeber:

Gemeinde Mauren, Peter-und-Paul-Straße, Postfach 68, FL-9493 Mauren  
Kontaktperson: Stefan Schuler, Gemeindebauverwaltung  
E-Mail: [stefan.schuler@mauren.li](mailto:stefan.schuler@mauren.li)  
Telefon: +423 377 10 40

Gegenstand:

Mit dem ausgeschriebenen Projektwettbewerb soll in einer ersten Stufe eine ortsbauliche Gesamtidee entwickelt werden. Diese Gestade bildet die Grundlage zur Ausarbeitung eines Projektes für die 1. Realisierungsetappe, bestehend aus einem öffentlichen Zentrumsgebäude (Zentrumsbau ZUSCHG) und einem Dorfplatz.

Verfahren:

Das Konkurrenzverfahren wird als zweistufiger Projektwettbewerb im offenen Verfahren nach Art. 23 des Gesetzes über das öffentliche Auftragswesen (ÖAWG) durchgeführt. Es gelten ergänzend die SIA-Ordnung 142 (Ausgabe 1998). Das Wettbewerbsprogramm und die Fragenbeantwortung sind integrierender Bestandteil des Programms. Der Projektwettbewerb wird in der 1. Stufe (Gesamtidee) anonym, in der 2. Stufe (Projektvorschlag) nicht anonym durchgeführt. Das Verfahren und die Geschäftsabwicklung erfolgt in deutscher Sprache. Gem. Bekanntmachung i.e.S. werden von den in der 1. Stufe eingereichten Konzeptskizzen für eine Gesamtidee die 5 – 8 Bewerber mit den bestbeurteilten Vorschlägen für die 2. Stufe zugelassen.

Die Auswahl erfolgt durch das Preisgericht. Gesetzt für die 2. Stufe ist das aus den 2003 durchgeführten Ideenstudien erstrangierte Team (Preisbestandteil).

#### Sachpreisgericht:

Freddy Kaiser, Gemeindevorsteher (Vorsitz)  
 Claudia Kaiser, Gemeinderätin, Projektteam Zuschg  
 Michael Ritter, Gemeinderat, Projektteam Zuschg  
 Luzia Dürr, Vorsitzende Projektteam Zuschg

#### Fachpreisgericht:

Matthias Wehrlin, Fachexperte Architektur, Städtebau  
 Nicole Gärtner, Fachexpertin Architektur, Städtebau  
 Stefan Schuler, Fachexperte Architektur, Städtebau  
 Markus Verling, Fachexperte Verkehr, Vertreter Tiefbauamt  
 Tobias Pauli, Fachexperte Freiraumgestaltung

#### Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Fachleute aus den Bereichen Architektur/Städtebau, Verkehrsplanung, Freiraum-/Landschaftsplanung aus dem In- und Ausland. Es ist zwingend in einem interdisziplinären Team zu arbeiten. Wie weit die verschiedenen Disziplinen vertreten sind, können die Bewerber selbst bestimmen. Arbeitsgemeinschaften sind erwünscht.

Die vom Teilnehmer zu erbringenden Angaben sind im Dokument „Bewerbungsformular“ enthalten. Diese formellen Angaben sind durch die Teilnehmer selbst zu deklarieren. Falsche oder irreführende Angaben sind Ausschlussgrund während des gesamten Verfahrens. Jeder Teilnehmer kann nur an einem Projektvorschlag beteiligt sein.

#### Entschädigung/Preissumme:

Die Aufwendungen für die Arbeiten der 1. Stufe (Konzept-Skizzen) werden nicht entschädigt. Die Teams der 2. Stufe werden, nach termingerechter Abgabe und Erfüllung der Aufgabenstellung gem. Wettbewerbsprogramm 2. Stufe, pauschal mit Fr. 12.000,00 incl. MwSt. entschädigt. Für Preise und Ankäufe stehen weitere Fr. 20.000,00 incl. MwSt. zur Verfügung.

#### Weiterbearbeitung:

Die Ausloberin entscheidet über das zu realisierende Projekt der 1. Etappe (Zentrumsbau ZUSCHG und Dorfplatz) auf der Grundlage der Empfehlung des Preisgerichts. Vorbehalten bleibt die Bereitstellung der Kredite durch die Gemeinde und die zuständigen Behörden. Ausgehend von der Qualifikation der Verfasser des zur Realisierung kommenden Vorschlags werden diese mit der weiteren Bearbeitung der 1. Etappe beauftragt. Die Veranstalterin behält sich vor, soweit es sachdienlich ist, die örtliche Bauleitung und einzelne ergänzende Fachplanerleistungen der 1. Etappe an Dritte zu übertragen. Die Verfasser werden in jedem Fall mit der Projektplanung mit Baueingaben, Detailstudien und die Ausführungsplanung sowie die gestalterische Oberbauleitung betraut.

#### Termine:

##### 1. Stufe:

5.12.05	Ausschreibung, Bezug Unterlagen
9.1.06	Frist Einreichung Fragen zum Programm
16.1.06	Fragenbeantwortung
3.3.06	Abgabe Konzept-Skizzen 1. Stufe
KW 10	Formelle Prüfung
14./15.3.06	Beurteilung Preisgericht
KW 12	Mitteilung an die Bewerber

##### 2. Stufe:

KW 12/13	Bescheinigung Programm 2. Stufe
5.4.06	Gebietsbegehung, Abgabe Unterlagen 2. Stufe
18.4.06	Frist Einreichung Fragen zum Programm
24.4.06	Fragenbeantwortung
2.6.06	Abgabe Arbeiten
16.6.06	Abgabe Modell

27.6.06	Präsentation Teams (Teil der Beurteilung)
27./28.6.06	Beurteilung Preisgericht, Antrag an Gemeinderat
28.6.06	Beschluss Gemeinderat, anschl. Mitteilung an Bewerber
KW 27	Medienorientierung und Ausstellung der Arbeiten

Unterlagen:

Die Ausschreibungsunterlagen können gegen eine Kautions von Fr. 100,00 beim Sekretariat der Gemeinde Mauren bezogen werden.

Fragen zum Programm der 1. Stufe können bis 9.1.06 per E-Mail an das Sekretariat der Gemeinde Mauren gesendet werden.

Weitere Details entnehmen Sie bitte den Ausschreibungsunterlagen.

1.3. Geladener Wettbewerb „UN –Premises in Montenegro“ a u s g e s c h r i e b e n
---

Auslober:

WUS (World University Service) Austria, Heinrichstr. 39, 8010 Graz

Art des Wettbewerbes:

Einstufiger, geladener, anonymer Wettbewerb

Gegenstand des Wettbewerbes:

Erstellung eines Vorentwurfes für ein UN-Bürogebäude in Podgorica, Republik Montenegro (SCG), das nachhaltigen bzw. ökologischen Grundsätzen Rechnung trägt.

Teilnehmer – alle von der Kammer nominiert:

Arch. Dipl.-Ing. Daniel Fügenschuh  
Arch. Dipl.-Ing. Monika Gogl  
Arch. Dipl.-Ing. Florian Paul Lamprecht  
Arch. Dipl.-Ing. Goran Lucic  
Arch. Dipl.-Ing. Johann Ritsch  
Arch. AA-Dipl. Clemens Wainig

Zusammensetzung des Preisgerichts und Vorprüfung:

Sachpreisrichter: 7 (3 Montenegro, 3 UN, 1 WUS)

Fachpreisrichter: Arch. Dipl.-Ing. Helga Flotzinger – von der Kammer nominiert  
Arch. Dipl.-Ing. Ursula Klingan – von der Kammer nominiert  
Arch. Dipl.-Ing. Georg Pendl – von der Kammer nominiert

Die Stellvertreter werden von den Juroren bekannt gegeben.

Vorprüfer: Dipl.-Ing. Reinhold Pratschner + 1 Kollege

1.4. Geladener Wettbewerb „Dorfkerngestaltung und Verkehrsberuhigung Fügen“ a u s g e s c h r i e b e n
--

Auslober:

Gemeinde Fügen, 6263 Fügen 300

Gegenstand:

Erlangung von Vorentwürfen für die Dorfkerngestaltung und Verkehrsberuhigung in Fügen

Art des Wettbewerbes:

Einstufiger, geladener, nicht anonymer Architektenwettbewerb

Teilnahmeberechtigung:

Architekturwerkstatt din a4 Ziviltechniker GmbH – von der Kammer nominiert  
 Architekt Dipl.-Ing. Gernot Kirchmair – von der Kammer nominiert  
 Scheitnagl-Eberharter Architekten  
 Teamwerk-Architekten

Preisgericht und Vorprüfung:

Sachpreisrichter: Bgm. Walter Höllwarth  
 Bgm.Stv. Rudolf Kößler

Fachpreisrichter: Arch. Dipl.-Ing. Dr. Maria Elisabeth Schneider  
 Dipl.-Ing. Hubert Hopperger  
 Dipl.-Ing. Klaus Juen  
 Arch. Dipl.-Ing. Andreas Orgler – von der Kammer nominiert

Ersatz Fachpreisrichter: Dipl.-Ing. Franziska Ewerz  
 Dipl.-Ing. Gerhard Wastian

Vorprüfung: Geschäftsstelle für Dorferneuerung

1.5. Geladener Wettbewerb „Produktionsbetrieb mit Shop und Dienstnehmerwohnungen“  
 a u s g e s c h r i e b e n

Auslober:

Der Bäcker Ruetz GmbH, Sportplatzweg 2, 6175 Kematen

Ausschreibungsverfasser:

Arch. Dipl.-Ing. Jürgen Hörhager, Husslstr. 29, 6130 Schwaz

Gegenstand:

Neuer Produktionsbetrieb am Arlberg „Der Bäcker Ruetz GmbH“, Kematen

Art des Wettbewerbes:

Einstufiger, geladener, anonymer Architektenwettbewerb

Teilnahmeberechtigung:

Arch. Heinz, Mathoi, Strel, Innsbruck – von der Kammer nominiert  
 Arch. Oskar Leo Kaufmann, Dornbirn  
 Arch. Johannes Wiesflecker, Innsbruck  
 Arch. Riccione, Innsbruck  
 Arch. Hannes Unterluggauer, Innsbruck  
 Arch. Karl Fahrner, Innsbruck

Preisgericht und Vorprüfung:

Fachpreisrichter: Arch. Dipl.-Ing. Peter Jungmann – von der Kammer nominiert  
 Arch. Dipl.-Ing. Thomas Moser – von der Kammer nominiert

Ersatz Fachpreisrichter: Arch. Dipl.-Ing. Regina Noldin  
 Der zweite Ersatz wird noch bekannt gegeben

Sachpreisrichter: Christian Ruetz, Fa. Ruetz  
 Norbert Fagschlunger, Fa. Ruetz  
 Bürgermeister der Gemeinde Pettnau

Vorprüfung: Arch. Dipl.-Ing. Jürgen Hörhager

1.6.	Geladener Wettbewerb „Adaptierung und Sanierung des Schulgebäudes der Stiftung Jupident“ a u s g e s c h r i e b e n
------	---

Auslober:

Stiftung Jupident, 6824 Schlins, Jupident 22

Gegenstand:

Erlangung von Vorentwürfen für die Adaptierung und Sanierung des Schulgebäudes

Art des Wettbewerbes:

Geladener Architekturwettbewerb

Teilnahmeberechtigung:

Architekt Dipl.-Ing. Richard Dünser  
 Architekt Dipl.-Ing. Hans Hohenfellner  
 Architekt Mag. Bruno Spagolla  
 Architekt Mag. Reinhold Strieder  
 Walser-Werle Architektengemeinschaft ZT GmbH

Preisgericht und Vorprüfer:

Sachpreisrichter: Manfred Ganahl, MSc, Geschäftsführer  
 Johann Weiß, Direktor HPS  
 Mag. Harald Sonderegger, Bürgermeister  
 LR Dieter Egger, Hochbaureferent der VlbG. Landesregierung

Fachpreisrichter: Architekt Dipl.-Ing. Elmar Nägele, Dornbirn  
 Architekt Dipl.-Ing. Josef Fink, Bregenz  
 Bmst. Victor Rinderer, Kuratorium  
 Dipl.-Ing. Kurt Burtscher, Amt der VlbG. Landesregierung, Abt. Hochbau

Ersatz Sachpreisrichter: Mag. Michael Gasser, Kuratorium  
 Rudolf Sohm, Kuratorium  
 Cornelia König, Direktorin BVS  
 Dipl.Arch. FH Peter Jamer, Hochbauamt

Ersatz Fachpreisrichter: Arch. Dipl.-Ing. Ernst Waibel, Dornbirn  
 Arch. Dipl.-Ing. Markus Thurnher, Bregenz  
 Arch. Dipl.-Ing. Markus Gohm, Feldkirch  
 Dipl.-Ing. Karl Peter Keckeis, Amt der VlbG. Landesregierung

Vorprüfer: Dipl.-Ing. Peter Martin, Rankweil

1.7.	Wettbewerb „Aufstockung Psychiatrie“ e n t s c h i e d e n
------	---

1. Preis: Arch. Oskar Leo Kaufmann  
 1. Nachrücker: Arch. Erich Gutmorgeth  
 2. Nachrücker: Arch. Cukrowicz/Nachbauer  
 Anerkennung: Architekturbüro Riccione

1.8.	Steirischer Holzbaupreis 2005 e n t s c h i e d e n
------	--

Preisträger Kategorie Öffentliche Bauten:

Objekt: Freizeitcamp Passail  
 Bauherr: Markgemeinde Passail  
 Planung: Holzbox ZT GmbH, Innsbruck  
 Ausführung: Strobl Holzbau, Weiz

1.9. „GERAMB-Dankzeichen für gutes Bauen 2005“  
v e r l i e h e n

Objekt: Freizeitcamp Passail  
Planung: Holzbox ZT GmbH, Innsbruck

1.10. Wettbewerb „Neubau Jugendzentrum und Erweiterung Musikschule Schwaz“  
e n t s c h i e d e n

1. Preis: Arch. Dipl.-Ing. Andreas Oberwalder, Innsbruck

1.11. „ZV-Bauherrenpreis 2005“  
v e r l i e h e n

Adambräu Sudhaus, Innsbruck  
Bauherr: Stadt Innsbruck, IIG GmbH Co KEG, Innsbruck  
Architektur: Köberl + Giner+Wucherer\_Pfeifer, Innsbruck  
(Rainer Köberl, Thomas Giner, Erich Wucherer, Andreas Pfeifer)

Eurospar Leibnitz  
Bauherr: SPAR Österreichische Handels-GmbH, Graz  
Architektur: Riegler Riewe Architekten, Graz

Art for Art House, Haringsee  
Bauherr: Theaterservice GmbH, Dr. Josef Kirchberger, Wien  
Architektur: Gerhard Steixner, Wien

MQ West, Wien  
Bauherr: KALLCO Bauträger GmbH, Dr. Winfried Kallinger, Wien  
Architektur: Carl Pruscha, Wien

FeuerWerk Binder, Fügen  
Bauherr: Franz Binder GmbH, Fügen  
Architektur: Helmut Reitter, Innsbruck

Generalsanierung und Erweiterung Einfamilienhaus Grabher, Dornbirn  
Bauherr: Familie Grabher, Dornbirn  
Architektur: raumhochrosen architekturzeugnisse (Heike Schlauch, Robert Fabach), Bregenz

1.12. Wettbewerb „Wohnbebauung Bäckerfeld Linz-Urfahr“  
e n t s c h i e d e n

1. Preis: ARGE Seidel: Architekten/Thoma Architekten/Kummer-Lubk-Partner,  
D-07937 Zeulenroda  
2. Preis: archsolar Architekt Dipl.-Ing. Wolfgang Schwarzenbacher, Salzburg  
3. Preis: Arch. Horst Lechner, Salzburg

Ankäufe: Christian Hirl, Gmunden  
Arch. Dipl.-Ing. Dr. Roland Heyszl, Graz  
Büro Karl Ederer & Haghirian  
Arch. Dipl.-Ing. Andreas Treusch, Wien

Nachrücker: Architekturwerkstatt din a4 ZT GmbH, Innsbruck

2.    VERSCHIEDENES
---------------------

- Die Griffnerhaus AG sucht Architektur-Partner:  
Gesucht werden Partner für die Entwurfsplanung, Kundenbetreuung und Bauaufsicht. Angesprochen sind junge, dynamische Architekten/innen und Planer/innen, die Holz als den Baustoff des 21. Jahrhunderts sehen und sich ausschließlich mit kompetenten, hochwertigen Partnerunternehmen und qualitätsbewussten Kunden umgeben möchten.

Bei Interesse an einer Zusammenarbeit wird als Referenz um Übermittlung von Auszügen aus Holzbauplanungen per Mail an [jgeisler@griffnersales.com](mailto:jgeisler@griffnersales.com) oder per Post gebeten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.griffnerhaus.com](http://www.griffnerhaus.com)  
Ansprechpartner: Johannes Geisler, Vorstand der Griffnerhaus AG, Gewerbestr. 3, 9112 Griffen

- Interessentensuche:

#### **Erstellung eines Masterplanes für die Ortszentrumsgestaltung Gemeinde Lichtenberg**

Aufgabenstellung ist die Neugestaltung des Ortszentrums von Altlichtenberg mit einem Planungsraum von 3,5 Hektar. Die Gemeinde Lichtenberg beabsichtigt, die Leistungen zur Entwicklung und Erstellung eines diesbezüglichen Masterplanes für die Ortszentrumsgestaltung im Verhandlungsverfahren zu vergeben.

Befugte Interessenten werden eingeladen, sich bis 12. Dezember 2005, unter Beibringung nachstehender Unterlagen um die Teilnahme schriftlich beim Gemeindeamt Lichtenberg, 4040 Lichtenberg, Gissstraße 1, zu bewerben.

- Befugnisnachweis (z.B. Nachweis der Gewerbeberechtigung oder Befugnisverleihung, evtl. Firmenbuchauszug)
- Referenzliste mit Produktpräsentation (z.B. für andere Gemeinden erstellte Masterpläne, Flächenwidmungs- u. Bebauungspläne sowie Entwicklungskonzepte)

Der Gemeinde Lichtenberg erwachsen durch die Entgegennahme der Bewerbungen keine wie immer gearteten Verpflichtungen.

- Ausschreibung von Forschungsstipendien

Am Institut für Architektur und Raumplanung werden mehrere Forschungsstipendien für die Mitwirkung am Regionalforschungsprogramm „Perspektiven Alpenrheintal“ im Zusammenhang mit kooperativen Doktoratsstudien an Partneruniversitäten zur Verfügung gestellt.

Nähere Informationen unter:

<http://www.hochschule.li/de/allgemein/forschung/forschungsstipendien.asp>

3.    VERANSTALTUNGEN
-----------------------

- Ausstellung Grenze-Brenner-Pass

Eine Ausstellung des Archivs für Baukunst der Universität Innsbruck und des Kuratoriums für technische Kulturgüter in Südtirol im Archiv für Baukunst

Lois Welzenbacher Platz 1, im Adambräu, 6020 Innsbruck

Eröffnung 7.12., 18.00 Uhr

7. Dezember 2005 – 31. Jänner 2006

Di-Fr 11.00-18.00, Sa 11.00-17.00, Do 11.00-21.00 Uhr

[www.uibk.ac.at/c/c8/c822/archiv-fuer-baukunst/](http://www.uibk.ac.at/c/c8/c822/archiv-fuer-baukunst/)

[www.technikmuseum.it](http://www.technikmuseum.it)

- Vortragsreihe „Architektur im Spannungsfeld Neu-Alt“

Im Wintersemester 2005/06 wird der Zyklus der im Sommersemester begonnenen Vortragsreihe, in der sich prominente Architekten, Bauingenieure und Historiker zu den vielfältigen Aspekten des Themas äußern, fortgesetzt.

Mittwoch, 14.12.2005

**Manfred Sack**

Dr. Dr. h.c., Architekturschriftsteller und -kritiker DIE ZEIT

**Die nicht immer respektvolle Sehnsucht nach dem Alten**

Schwierigkeiten beim Umgang mit Bau-Denkmalen

ORT: Archiv für Baukunst  
Adambrau (Ebene 6), Lois Welzenbacher Platz 1, 6020 Innsbruck  
ZEIT: jeweils Mittwoch, 18.00 Uhr s.t.  
Tel: 0512 507-6550 / 51

e-mail: [archiv.baukunst@uibk.ac.at](mailto:archiv.baukunst@uibk.ac.at)

<http://www.uibk.ac.at/baugeschichte/archiv-fuer-baukunst/>

- Ausstellung „Austria West“ – Neue Architektur Tirol Vorarlberg

Termin: 18.11. – 17.12.2005  
Ort: Atelierhaus der Akademie der bildenden Künste Wien  
Semperdepot: Montag – Samstag von 11.00 – 19.00 Uhr  
Eröffnung: 17.11.2005, 19 Uhr  
Finissage: 17.12.2005, 19 Uhr

Nähere Information unter [www.austriawest.at](http://www.austriawest.at)

- AGIT 2006 – Symposium und Fachmesse für angewandte Geoinformatik

Termin: 5. – 7.7.2006  
Ort: Zentrum für Geoinformatik, Universität Salzburg

Nähere Informationen unter [www.agit.at](http://www.agit.at)

4. STELLENMARKT
-----------------

Arbeit suchen:

- Engagierte Dipl.-Ing. Architektin sucht kurzfristig Mitarbeit in interessantem Architekturbüro. Diplom RWTH Aachen, 2,5 Jahre Berufserfahrung, konzeptionelles und konstruktives Denken, zielstrebiges, ehrgeiziges Arbeiten.  
Kontakt: Nicola Bogatzki, Brausewindhang 80, D-45359 Essen, Mobil: 0049 - 160 - 713 768 2, [Nicola.Bogatzki@web.de](mailto:Nicola.Bogatzki@web.de)
- Junger Dipl.-Ing. der Architektur ( TU München ) sucht in Innsbruck Gelegenheit zur Mitarbeit an anspruchsvollen Projekten ca. 25 Stunden/Woche. Derzeit Student an Lichtakademie Bartenbach. Berufserfahrung in mehreren Büros im Inn- und Ausland. Sehr gute Kenntnisse im Umgang mit CAD und Grafik. Italienisch, Englisch, Französisch.  
Anfragen unter 0650/7389988, [julianhildebrand@tiscali.de](mailto:julianhildebrand@tiscali.de), [www.spacedoctor.de](http://www.spacedoctor.de)
- DI Architekt, verheiratet, zwei Kinder, sucht neue Herausforderung in einem Vorarlberger Architekturbüro Raum Bregenz bis Feldkirch.  
Ausgezeichnete Kenntnisse in ArchiCAD, AUTO-CAD Grundkenntnisse, Office, Photoshop, Illustrator. Erfahrung in Wettbewerben, Einreichung, Entwurf.  
Bevorzugtes Betätigungsfeld: Visualisierung, Wettbewerbe, Fotomontagen, Grafik.  
Keine Erfahrung in Detailplanung und Ausschreibung.  
Kontaktaufnahme unter [D.I.Martin.Schneider@aon.at](mailto:D.I.Martin.Schneider@aon.at)  
Tel: 0664 / 31 35 225

- HTL-Hochbautechniker mit langjähriger Praxis in Ausführungs-Detailplanung, Ausschreibung und guten ArchiCAD/AutoCAD-Kenntnissen sucht ab Frühjahr 06 neue Arbeitsstelle in Tirol oder Salzburg. Angebote bitte an [bjp.ma@gmx.at](mailto:bjp.ma@gmx.at)

#### Arbeit finden:

- Architekt/in mit Erfahrung und Interesse an praxisbezogener Tätigkeit und guten Kenntnissen von CAD-Programmen für Architekturbüro im Pustertal gesucht. Kontakt: Arch. Klaus Hellweger +39 0474 476190 oder [office@hellweger.cc](mailto:office@hellweger.cc)
- Projektleiter/in für mittlere bis große Projekte gesucht!  
Aufgabenbereich: selbständige Abwicklung von Projekten vom Entwurf bis zur Rechnungsprüfung.  
Anforderung: min. 3 Jahre Erfahrung in der Projektleitung und Bauabwicklung, Autocad oder Allplan - Kenntnisse.  
Bewerbungen bis 30.Nov.2005 unter: [office@innocad.at](mailto:office@innocad.at)  
INNOCAD – Planung und Projektmanagement GmbH  
Grazbachgasse 65a / A- 8010 Graz / Austria  
[www.innocad](http://www.innocad)
- Engagierte Mitarbeiter/innen für die Abwicklung interessanter Projekte ab sofort gesucht (CAD-Kenntnisse erforderlich).  
Interessenten wenden sich an: Teamwerk Architekten, Frau Beimrohr, 6020 Innsbruck, Fürstenweg 70, E-Mail: [architektur@teamwerk.co.at](mailto:architektur@teamwerk.co.at)
- OFA Group Generalplaner und Architekten suchen zur weiteren Verstärkung für das Team in Innsbruck
  - Bauleiter(in) ab Jänner für interessante Hochbauprojekte in Westösterreich mindestens 3 jährige Praxis ist erforderlich
  - Architekt(in) ab sofort als Projektleiter mit mindestens 2 jähriger Praxis nach Studienabschluss; Autocadkenntnisse erforderlich, Bauleitungskennntnisse für kleinere Bauvorhaben von Vorteil.

Bitte schriftliche Bewerbungen an [fahrner@ofa.at](mailto:fahrner@ofa.at)

5. SONSTIGES
--------------

#### Zu vermieten:

- Büro Sonnenstrasse 7, 6020 Innsbruck. Zu vermieten sind noch ein bis zwei Plätze bzw. ein großer Raum. Helle Räume und schöne Aussicht. 10 min Gehzeit zur Innbrücke, guter Anschluss für öffentliche Verkehrsmittel bzw. Autostellplatz.  
Der Eingangsbereich ist mit der in den Obergeschossen untergebrachten Wohnung geteilt. Eigene Teeküche sowie WC mit Dusche, Balkon /Garten vorhanden. Ein Platz kostet Euro 350 bzw. der Raum Euro 700 inklusive Internet, W-lan, Netzwerk, Zentralheizung, Mitbenützung von A0-Farbplotter usw.  
Anfragen bitte an [daniel.fuegenschuh@chello.at](mailto:daniel.fuegenschuh@chello.at) oder t. 0699 119 75658
- Büro in Bregenzer Innenstadt, Gründerzeiträumlichkeiten, Größe ca. 103 m<sup>2</sup>, Sonnige Lage, EDV-Netzwerk, Telephonanlage sowie Parkplätze vorhanden. Anfragen an 0664/3044555.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Tirol und Vorarlberg